

Zmena č. / Änderung Nr.		2 Kostenkategorie Infrastruktur- und Errichtungskosten
Zmena sa týka celého projektového partnerstva Änderung betrifft alle Projektpartner		nein
Ak nie, uveďte partnera, ktorého sa zmena týka Falls nein, geben Sie den betreffenden Partner an		
Partner	Inštitúcia Organisation	Marktgemeinde Petronell-Carnuntum
	Úloha v projekte Rolle im Projekt (z.B. LP, PP1)	LP
Opis plánovanej zmeny Beschreibung der beantragten Änderung		
<p>Kostenkategorie „Infrastruktur- und Errichtungskosten“</p> <ul style="list-style-type: none"> • AP4/4.2. Optimierung Zugangswege: Adaptierung Verkehrsflächen - bauliche Infrastruktur (Unterbauherstellung, Schotterweg Markierung) (Fuß - Radweg) (ca. 400m Länge x 2,5m Breite): Senkung des Budgets von € 100 000 auf € 2 500. • AP4/4.2. Optimierung Zugangswege: Adaptierung Verkehrsflächen - Markierungen bestehende Infrastruktur (ca. 400 Längmeter) (baulichen Maßnahmen die Orientierung der Besucherinnen verbessert werden. (z.B. zu den römischen Hotspots): das Projekt ist nicht umsetzbar; Daher wird das geplante Budget von € 20 000 nicht ausgeschöpft werden. • 		
Zdôvodnenie Begründung		
<p>Aufgrund der aktuellen Entwicklungen bei den Baupreisen wurde ersichtlich, dass im Bereich der Infrastruktur- und Errichtungskosten ein erhöhtes Budget benötigt werden wird. Die Entwicklung der Preise in der Bauwirtschaft stiegen aufgrund der Corona-Pandemie bereits massiv an, nun aber auch aufgrund der steigenden Inflation und der Unwägbarkeiten in Zusammenhang mit der aktuellen politischen Situation (Anstieg bei Kosten bei Baustoffen, Lieferengpässe etc.). Darüber hinaus wurden nach genauerer Planung auch Änderungen/Anpassungen aufgrund baulicher Voraussetzungen und gesetzlicher Grundlagen nötig.</p> <p>Die Begründungen für die einzelnen Änderungen stellen sich wie folgt dar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • AP 4: 4.2. Optimierung Zugangswege: Adaptierung Verkehrsflächen - bauliche Infrastruktur (Unterbauherstellung, Schotterweg Markierung) (Fuß - Radweg) (ca. 400m Länge x 2,5m Breite): Das Arbeitspaket ist aufgrund der enormen Preissteigerungen bei den zur Umsetzung des Projektes benötigten Materialien nicht wie geplant umsetzbar, da die absehbar entstehenden Kosten nicht aus dem Budget bestritten werden können - auch aufgrund des Preisanstiegs für die anderen im Projekt vorgesehenen Infrastrukturmaßnahmen. Jedoch sind für die Vorprüfung schon Kosten angefallen, welche aufgrund Auflagen zum Umwelt- und Tierschutz nicht vermeidbar waren. • AP 4/ 4.2. Optimierung Zugangswege: Adaptierung Verkehrsflächen - Markierungen bestehende Infrastruktur (ca. 400 Längmeter) (baulichen Maßnahmen die Orientierung der Besucherinnen verbessert werden (z.B. zu den römischen Hotspots): Da der kombinierte Fuß- und Radweg nicht umsetzbar ist, können auch die baulichen Maßnahmen zur Orientierung der Besucher*innen nicht entsprechend umgesetzt werden. Da die Besucher*innen nun doch weiter über den bestehenden Hutweideweg zum Heidentor, zum Amphitheater und zur Römerstadt Carnuntum gelangen, sind die bestehenden Markierungen ausreichend. Aufgrund der Neuadaptierung der Tafeln im AP4/4.3.1 ist aber jedenfalls eine verbesserte Orientierungshilfe geschaffen worden. Es wird eine zusätzliche Tafel beim Museum 		

Auxiliarkastell aufgestellt, die aufgrund der Attraktivierung der Ausstellung und der damit erwarteten Zunahme der Besucherzahlen die Orientierung zwischen den Points of Interest verbessern soll. Beim Heidentor war bisher auch keine Tafel aufgestellt, dies wird aber jetzt im Zuge der Rastplatzschaffung (AP4/4.3.3) bei den baulichen Maßnahmen integriert. Die bestehenden Tafeln beim Bahnhof und bei der Römerstadt sind nun aufgrund der Zweisprachigkeit und der darauf verfassten QR-Codes mit Hinweisen zu den Points of Interest leichter lesbar, enthalten umfassendere Informationen und die Points of Interest sind z.B. unter Zuhilfenahme des Handys leichter auffindbar.

•

